Lions Club öffnet das 5. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Montag, 5. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

05. Dezember 2022	Gewinn	Los-
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 15,00 EUR	3
Blumen Angela	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Blumen Angela	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	1
Blumen Angela	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	2
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2
Kreisjägerschaft Unna e.V.	Insektenhotel, Wert 55,00 EUR	4
Kreisjägerschaft Unna e.V.	Insektenhotel, Wert 55,00 EUR	1

Rünthe genießt mit LED-Lichtern und lokaler Handwerkskunst pures Weihnachtsflair



LED-erleuchtet präsentiert sich der Weihnachtsmarkt auf Gut Keinemann.

Mehr als verdoppelte Strompreise machen auch jenen Kopfschmerzen, die aktuell Weihnachtsmärkte organisieren müssen. Deshalb hat der Verein der Oldtimerremise in Rünthe alle Lichterketten auf LED umgestellt – und das sind nicht

wenige auf dem Gut Keinemann. Auch die Glühweinpreise konnte der Vorsitzende Thomas Albrecht in diesem Jahr noch halten. Das waren zum Glück die drängendsten Probleme – anders als noch im Vorjahr.



Damals gab es 2G-Regeln und beschränkten Einlass durch die Corona-Pandemie. Die spielte im 5. Jahr des Rünther Weihnachtsmarkts auf Gute Keinemann fast überhaupt keine Rolle mehr. „Wir haben jetzt endlich wieder deutlich mehr Besucher, die weitaus entspannter sind: Alle wollen endlich wieder etwas erleben“, hat Thomas Albrecht beobachtet. An den gut 30 Ständen war es schon von der ersten Minute an „richtig voll“. Ein Segen für den Verein, denn vor allem die gestiegenen Kosten an allen Ecken und Enden machen in diesem Jahr echte Probleme. Davon war jedoch vor und in den Scheunen nicht viel zu spüren.



Hier zeigten vor allem Bergkamener Aussteller, wie viel Kreativität sich in den Corona-Zwangspausen bei ihnen angehäuft hat. Wie bei Simon Claus. Der studiert eigentlich hauptberuflich Maschinenbau. Die von der Mutter als gelernte Schreinerin vererbte Leidenschaft für Laubsäge und Fräse betreibt er jedoch längst schon professionell in der eigenen Werkstatt. Dort entstehen wahre Kunstwerke als Schwipp- und Leuchtbögen. Auch mit viel Lokalcholorit. Der Opa war auf der Zeche, der Vater ebenfalls: Selbstverständlich verwandeln sich da alle Zechentürme von Haus Aden bis Grimberg in eine leuchtende Weihnachtslandschaft. „Mein Vater sagte: Mach mir mal Haus

Aden“, erzählt der junge Künstler, „daraus sind inzwischen fast alle regionalen Zechen geworden.“ Und die Schippbogenkunst zu einer angemeldeten Profession.

Kreativität aus Bergkamen – und echte Handwerkskunst



Honig in allen Varianten – natürlich aus Bergkamen.

Nur ein paar Buden weiter türmen sich alle erdenklichen Produkte, die sich aus Honig herstellen lassen. Handcremes, Lippenbalsam, Bier, Honigbäder: Unendlich scheint die Auswahl, für die 10 Overberger Bienenvölker schwer gearbeitet haben. Dazwischen Fleischprodukte in allen Varianten von den eigenen Hochlandrindern, die auf Overberger Weiden grasen. In der Scheune dahinter eine echte Rarität, die den Weihnachtsmarktbummel zu einem automobilen Erlebnis macht. Hier steht der älteste Oldtimer auf Gut Keinemann, ein Opel Roadster Baujahr 1927 – ein vergessener Kriegsfund, 18 PS eingemauert in einer Scheune, original restauriert.



Der Scherenschleifer in Aktion.

Hier muss man schon genauer hinsehen, um in der Fülle der Attraktionen nichts zu verpassen. Selbstgemalte Bilder, Miniaturengelchen, große und kleine Weihnachtsgnome, Seifen in allen Facetten, historische Weihnachtsbaumanhänger aus Holz als Steckenpferd vor historisch verzierten Hörnern. Direkt daneben schärft der „Gratwandler“ im Rollstuhl wertvolle Damast-Messer aus Japan mit gehärtetem Kern, weicherer Klinge und kunstvollem Muster. Hier gibt es kein Messer, dessen Griff Stephan Blank nicht selbst gestaltet hat und zu dem es nicht eine Geschichte gibt. Das Santoku beispielsweise sieht gefährlich aus, ist aber für die 3 harmlosen Tugenden bestimmt: Fleisch, Fisch und Gemüse.



Prachtvolle Oldtimer zwischen den Ständen.

Das Zelt hat der Frühjahrssturm verweht. Das Café ist mit Waffeln und Kuchen in die Scheunen umgezogen. Schmuck aus Ton vor heimeligem Lagerfeuer zwischen historischen Treckern– selbstverständlich die meisten davon auch aus Bergkamen: „Es ist wundervoll, hier wieder das gleiche fröhliche Treiben beobachten zu können wie in den Jahren vor Corona“, ist Thomas Albrecht rundum zufrieden.

Mit den Springmäusen kompromisslos auf die Weihnachtstannen – und noch viel mehr





Vortrag eines fiktiven Gedichts – nicht ohne Schmunzeln.

Die Tannen hatten am Freitag keine Chance beim Improvisationstheater „Springmaus“. Alle anderen heimeligen Weihnachtsbräuche auch nicht. Vom Weihnachtswunder über den Weihnachtsmarkt bis zum Weihnachtsgedicht: Auf der Bühne ging

es mit dem munteren Bonner Quartett drunter und drüber. Auch das Publikum hatte keine Wahl. Als es hieß „auf die Tanne, fertig los“, wurden die Mitakteure notfalls auch aus der letzten Reihe ins Scheinwerferlicht gezerrt.



Auch die Blockflöte kam beim Weihnachtslied zum Einsatz.

Krieg, Putin, Corona, Energiekrisen: Alles, was aktuell die Stimmung einfriert, blieb vor den Türen des studiotheaters und wurde vom ersten stattlichen Schnee davongespült. Es ging vielmehr dem berühmten deutschen Spießertum an den Kragen. Ausnahmslos spontan wurden die haarsträubendsten Geschichten konstruiert – mit hineingerufenen Worten, auf Zetteln hinterlegten Sprüchen, im Publikum abgefragten Inspirationen. Denn: „Advent ist, wenn wir das wollen“ – und vor allem wie die Springmäuse es wollen. Ein heiteres und kurzweiliges Vergnügen, das hochwillkommen war: Auch das Kabarettpublikum will gerade einfach nur mal lachen, ohne dass es vor Grausamkeit und Absurdität im Halse stecken bleibt.

Bergmannsgedicht verschütt unterm Pütt



Puppentheater der anderen Art mit Puppenspielern aus dem Publikum.

Das klappte ganz famos mit dem Mann-Frau-Schwager-Schwägerinnen-Grüppchen aus dem Publikum – und dem spontan getexteten Weihnachtslied vom Bergkamener Eierbaum mit Blockflöte. Aufgewärmt waren alle mit dem Bergmannsgedicht, bei dem „leck mich fett“, der „Weihnachtsscheiß“ in den Geschenken „verschütt unterm Pütt“ geht. Es wurde fleißig für die Rettung des Bergkamener Kängurus mit einer eigenen TV-Show gespendet. Und natürlich hatte auch Musk seine zweifelhaften Hände im Spiel, als das alles nur noch getwittert werden durfte. John Travolta sorgte mit Detlev aus dem Publikum für ein perfektes kaffeekochendes Weihnachtswunder im Abflussrohr auf dem Kilimandscharo – inklusive Papstsegen.



Sogar eine Sturzgeburt gab es auf der Bühne.

Am Klobürstenstand des Weihnachtsmarkts ging es mit allen vom

Publikum gewählten Emotionen hoch her und am Ende dann doch wortwörtlich in die Hose. Im Beerdigungsinstitut war der Geschenkeumtausch einigermaßen gestelzt, mussten sich die Akteure doch als lebendige Puppen an nach dem leicht hilflosen Willen von Puppenspielern aus dem Publikum bewegen. „Highlanderin“ Andrea aus der letzten Reihe wurden die drei Nüsse für Aschenbrödel dann fast zum Verhängnis: Als Verwaltungsangestellte aus Wanne-Eickel gab ihr vorbildliches Leben so viele Stichworte, dass es gleich für mehrere tugendhafte Lieder und Szenen reichte – einschließlich der Sturzgeburt auf der Grenze nach Hamm.



Andrea aus dem Publikum liefert Stichworte aus dem eigenen Leben.

Ein großer Spaß, bei dem Schauspieler wie Zuschauer einigermaßen ins Schwitzen gerieten – nicht zuletzt dank der vielen Bergkamener Sprüche, die auf Zetteln atemlos durch das Finale führten. Mit bemerkenswerter Ausdauer, die mit Dauerapplaus und Zugabenforderungen belohnt wurde. Ein Abend, der endlich mal wieder für kompromisslos gute Laune sorgte. Gruseln und sorgen kann sich jeder noch lange genug daheim mit dem ganz normalen neuen Alltag.

Lions Club öffnet das 4. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Sonntag, 4. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten

unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

04. Dezember 2022	Gewinn	L
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Kaufhaus Schnückel, Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
MÄX Kemmer KG Fachmarkt	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	
MÄX Kemmer KG Fachmarkt	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	
NABU Naturschutzbund	Nistkasten, Wert 20,00 EUR	
NABU Naturschutzbund	Nistkasten, Wert 20,00 EUR	
NABU Naturschutzbund	Nistkasten, Wert 20,00 EUR	
NABU Naturschutzbund	Nistkasten, Wert 20,00 EUR	
NABU Naturschutzbund	Nistkasten, Wert 20,00 EUR	
Schulze-Elberg, Bauernhof	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Schulze-Elberg, Bauernhof	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	

TuRa-Wasserfreunde: Max Simon und Lina Flüß erneut mit starken Zeiten



Am 1. Advent Wochenende starteten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen beim 52. Advent-Schwimmfest und waren zu Gast beim SV Neptun Neheim-Hüsten. Dieser Wettkampf ist auf der Kurzbahn für dieses Jahr der letzte Wettkampf, bevor es nach Hamm und Bochum auf die Langbahn geht und sollte nochmals für zahlreiche Bestzeiten sorgen. Leider konnten die Wasserfreunde nur mit einer reduzierten Mannschaft auf Grund vieler Krankmeldungen am Wettkampf teilnehmen.

Allen voran zeigten Max Simon (Jg. 2012) und Lina Flüß (Jg.

2011) speziell über ihre Hauptlagen und sehr deutlich ihre Stärken.
Max startete am Samstag zuerst über die 200m Freistil und sorgte bereits nach 100m für großes Erstaunen. Max ging die ersten 100m schneller an (1:21 Min.) als die erst kürzlich aufgestellte Bestzeit über 100m Freistil (1:22,32 Min.)! Er schlug nach 200m in 2:52,27 Minuten an und verbesserte sich um über 5 Sekunden. Kurze Zeit später ging Max über die 50m Freistil auf den Startblock und schlug in sensationellen 34,60 Sekunden an. Das bedeutet Altersklassenrekord der ewigen Bestenliste der Wasserfreunde TuRa Bergkamen für 10-jährige Jungen!!! Herzlichen Glückwunsch! Außerdem gewann er mit dieser Zeit den Ehrenpreis des Jahrgangs 2012 der Jungen. Über beide Strecken gewann Max jeweils die Goldmedaille. Die 100m Lagen legte Max ebenfalls in Bestzeit zurück und wurde zweiter. Über 50m Rücken gewann Max wieder Gold und qualifizierte sich mit Bestzeit in 41,74 Sekunden für das Finale der Junioren (Jg. 2010 – 2014). Als jüngster Teilnehmer im Starterfeld blieb ihm allerdings keine Chance. Dennoch zeigte Max das in den kommenden Jahren mit ihm zu rechnen ist. Am Sonntag machte Max dann da weiter, wo er aufgehört hat, und beamte sich in sagenhaften 1:18,50 Minuten über 100m Freistil durch das Wasser und gewann Gold! Sein Trainer musste 2x auf die Anzeigetafel schauen, um das zu glauben. Mit dieser Zeit erreichte er zudem den zweiten Platz in der ewigen Bestenliste der Wasserfreunde für 10-jährige Jungen. Kurze Zeit später und nach zwei langen Wettkampftagen standen noch die 200m Lagen an. Leider stand Max allein in seinem Lauf auf dem Startblock. Interessierte ihn aber überhaupt nicht und hat sich voll auf sich konzentriert und gab noch einmal alles. So stellte er nochmals eine hervorragende neue persönliche Bestzeit in 3:25,18 Minuten auf und gewann auch hier Gold. Für die tolle Zeit und Teilnahme als einziger in diesem Lauf bekam Max zur Belohnung vom SV Neptun Neheim-Hüsten einen Weckmann.

Lina zeigte über die Rückenstrecken, wer die Chefin im Wasser ist. Sie verbesserte ihr erst vor kurzem aufgestellte Bestzeit

über die 100m Rücken um 2,5 Sekunden und schlug in 1:25,03 Minuten an und gewann Gold. Über die 200m Rücken verbesserte sie auch nochmal ihre bereits sehr gute Bestzeit um 1,5 Sekunden auf hervorragende 3:04,12 Minuten und gewann wieder Gold. Nachmittags startete sie über die 200m Brust und zog auch hier an ihre Konkurrentinnen mit Bestzeit in 3:27,57 Minuten vorbei auf Platz 1. Am Sonntag ging sie über die 50m Rücken voll motiviert an den Start, leider etwas zu sehr motiviert. Lina startete leider ganz knapp vor dem Startsignal und wurde disqualifiziert. Mit der Zeit, die sie geschwommen ist, wäre sie nicht nur erste in ihrem Jahrgang geworden, sondern wäre auch als dritt schnellste ins Finale eingezogen. Somit hat sie sich leider selbst geschlagen. Leider hat die Disqualifikation sehr an ihrer Motivation genagt und sie konnte sich nicht mehr richtig konzentrieren und auf die anstehenden Läufe vorbereiten. Über die 100m Brust schwamm sie dennoch eine tolle neue Bestzeit von 1:37,70 Minuten und wurde dritte. Über 50m Brust gewann sie in 44,43 Sekunden Silber und zog ins Finale ein blieb aber auch hier deutlich unter ihrer Bestzeit von 43,44 Sekunden. Man sah ihr aber über alle Bruststrecken an, das die Anspannung fehlte, dennoch hat Lina einen sehr tollen Wettkampf geliefert.

Lisa Marie Ebel (Jg. 2006) wuchs ebenfalls über sich hinaus und pulverisierte ihre Bestzeiten über 200m Freistil und 200m Schmetterling. Über die 200m Freistil verbesserte sie sich um fast 9 Sekunden auf 2:44,46 Minuten und über die 200m Schmetterling um sage und schreibe 11 Sekunden auf 3:08,39 Minuten. Diese super tolle Zeit wurde mit der Bronzemedaille belohnt.
Lia Schröder (Jg. 2012) stellte trotz einiger krankheitsbedingter Trainingsausfälle drei neue persönliche Rekorde auf. So steigerte sie sich über 50m Rücken auf 49,73 Sekunden, die 100m Brust schwamm sie in 2:02,46 Minuten und die 100m Freistil legte sie in 1:35,50 Minuten zurück. Das Podium verpasste sie über alle ihre vier Starts mit einem 4., 2x 5. und einem 6. Platz immer knapp.

Smilla Panberg (Jg. 2010) stellte am Samstag drei Bestzeiten auf. Die 200m Rücken schwamm sie in 3:30,33 Minuten, die 50m Freistil schaffte sie in 39,66 Sekunden und die 200m Brust, über die sie die Bronzemedaille gewann, schwamm sie in 3:41,40 Minuten. Leider konnte Smilla am Sonntag nicht mehr an den Start gehen, weil es auch sie über Nacht erwischt hat und krank geworden ist.
Die 2. Mannschaft war ebenfalls mit und konnte sich viele neue Bestzeiten erschwimmen.
Ben Luca Spiekermann (Jg. 2013) gewann jeweils in Bestzeit Gold über 200m Brust, Silber über 100m Rücken und Bronze über 50m Freistil.
Henriette Treinies (Jg. 2013) und Liva Yüksekogul (Jg. 2012) stellten je vier neue Bestzeiten über 50m Rücken, 100m Brust, 50m Brust und 100m Freistil.
Karla Henriette Treese (Jg. 2013) verpasste über 50m Freistil nur knapp eine neuen persönlichen Rekord und ebenfalls knapp wurde sie in 46,33 Sekunden vierte.

Die Trainer*in Christian Flüß, Thalia Simon und Marco Steube waren mit den Leistungen ihrer Schwimmer*innen mehr als zufrieden und sind stolz darauf eine so motivierte und erfolgreiche Mannschaft zu haben.

Lions Club öffnet das 3. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Samstag, 3. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften

und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

03. Dezember 2022	Gewinn
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00
Prisma Apoptheke	Warengutschein im Wert von 20,00
Reiselädchen	Warengutschein im Wert von 20,00
A. Wegmann Garten-, Landschaftsbau	Feuchtmessgerät, Wert 200,00 EU
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00
Optik Schulte	Warengutschein im Wert von 30,00

Geschenktipp des Bergkamener

Kulturreferats: Eintrittskarten für Konzerte und Kabarett-Veranstaltungen



Murzarella-Music-Puppet-Show.

Alle kennen diese Frage: *Was schenken zu Weihnachten?* Schon wieder Parfüm, oder – noch schlimmer – Socken? Wie wäre es also mit Konzert-*Karten* oder Tickets für eine Kabarettveranstaltung?

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen bietet Eintrittskarten aus allen Sparten; von Kabarett über Grand Jam, bis hin zu den Klängen der Reihe Klangkosmos Weltmusik sowie der neuen Stand-up-Comedy-Show LOL. Ob man sich selbst eine Freude machen oder jemanden mit dem Geschenk begeistern möchte.

Gerne nimmt das Kulturreferat die Kartenbestellungen unter 02307/ 965 464 entgegen.
Die Karten können aber auch unter tickets.bergkamen.de vorbestellt werden.

Folgende Veranstaltungen können direkt nach Weihnachten besucht werden:

31.12.2022 / 17.00 Uhr

Silvesterkonzert
studio theater bergkamen / Albert Schweitzer-Str. 1, 59192 Bergkamen

Zum traditionellen Silvesterkonzert lädt das Kulturreferat der Stadt Bergkamen am Samstag, den 31.12.2022 ein. Das Konzert beginnt am frühen Silvesterabend um 17 Uhr (Einlass 16 Uhr) im studio theater bergkamen.

Mit den schönsten Klängen der Wiener Strauss-Dynastie verabschiedet die »festival:philharmonie westfalen« das Jahr bereits zum fünften Mal in Bergkamen. Geboten wird ein mitreißendes Potpourri aus prominenten Walzern, feurigen Polkas und heiteren Märschen der Familie Strauss, jener legendären österreichischen Familiendynastie, die mehrere Walzerkomponisten und hervorragende Kapellmeister hervorgebracht hat – allen voran Johann Strauss (Vater) und Johann Strauss (Sohn).

04.01.2023 / 20.00 Uhr
Sparkassen Grand Jam mit der Gruppe Hotti´n the Blues
Thorheim, Landwehrstraße 160, 59192 Bergkamen

Im Herbst 2021 begeisterten sie bereits das Publikum beim Sparkassen GRAND JAM Open Air.
Seit 36 Jahren sind sie nun schon der Inbegriff für Hillbilly Goodtime Blues. Seit 1986 sind
Hootin‘ the Blues in ganz Deutschland, im europäischen Ausland und in den USA, in derselben Besetzung, unterwegs und gehören zu den ältesten aktiven Bluesformationen in Deutschland. Authentisch und unverwechselbar im Sound. Mit einer Vielzahl von akustischen Instrumenten spielt das Trio mit Leidenschaft und einer großen Portion Humor Country-Blues, Ragtime, Bluegrass und Westernswing, mit dreistimmigem Gesang. Dem

Publikum ein vergnügliches und erfrischendes Konzerterlebnis zu bieten, darum geht es den drei Musikern von Hootin’ the Blues. Das Ganze nennen sie “Hillbilly Goodtime Blues”. Hootin‘ the Blues sind Gewinner der German Blues Challenge 2009 und tourten erfolgreich auf dem internationalen Festival IBC in Memphis/Tennessee, USA!

13.01.2023 / 20.00 Uhr
Kabarett mit Volkmar Staub
“JahresROCKBlick”
studio theater bergkamen / Albert Schweitzer-Str- 1, 59192 Bergkamen

Der satirische Jahresrückblick mit fetziger musikalischer Unterstützung. Gags & Tratsch & Rock ‘n‘ Roll. Der Abend bietet eine JAHRES-SHOW mit Satiren, Szenen, Gedichten und rockigen Songs zum Jahr. Kabarett und bluesige Unterhaltung sind kein Gegensatz für Volkmar Staub. Mit staubtrockenem Verstand und heißer Musik wird das Jahr gerockt. Wir wissen: Durch Deutschland muss ein ROCK gehen!

Volkmar Staub, der Kabarettist und Wortspielphilosoph aus dem Wiesental, war 15 Jahre mit dem Kabarettisten Florian Schroeder und dem satirischen Jahresrückblick “Zugabe” unterwegs, auch schon mit ihm zu Gast in Bergkamen. Ab Dezember 2019 schaut Staub in seinen Jahresrückspiegel mit dem kongenialen BADISCHEN SYMPATHIE ORCHESTER (mit Gerd Maier, man nennt ihn auch den “Willi Dixon vom vorderen Wiesental”, und Michael Summ, Komponist und Multiinstrumentalist, u. a. Keyboarder bei der Freiburger Rockband Soundedge). Freuen Sie sich auf Volkmar Staub mit seiner Band. Sie sind die Garanten für KABARETT ‘n‘ ROLL!

16.01.2023 / 20.00 UHR
Klangkosmos Weltmusik mit Ana Carla Maza (Kuba / Spanien)
Son, Samba, Bossa Nova und kubanisches Chanson
Trauzimmer Marina Rünthe, Hafenweg 12, 59192 Bergkamen

Ana Carla Maza wurde 1995 in Kuba geboren. Ihre Eltern sind der aus Chile stammende, während der 1980er Jahre nach Kuba geflohene international bekannte Pianist und Komponist Carlos Maza und die kubanische Gitarristin Mirza Sierra. Als Kind begann Ana Carla, Klavier zu spielen und wurde von Miriam Valdés unterrichtet, der Schwester des Pianisten Chucho Valdés. Mit acht Jahren begann sie Cello zu lernen. Und schon kurze Zeit später folgte ihr erster Auftritt vor Publikum auf einem Jazzfestival in Havanna. 2012 zog sie nach Paris, um am Konservatorium zu studieren und an ihrer Solokarriere zu feilen. So konnte sie zahlreiche Auftritte in Europa mit dem französischen Cellisten und Kontrabassisten Vincent Ségal absolvieren, der ihr Mentor war und sie bekannt machte.

Die Musik der außergewöhnlichen Cellistin und Sängerin Ana Carla Maza spiegelt eine Reihe von Einflüssen wider, von der traditionellen Musik ihrer Kindheit bis hin zu Bossa Nova und Habanera, gespielt mit einer beeindruckenden Technik aus perkussivem rhythmischem Spiel, geschickten Bogenführungen und leisem, leidenschaftlichem Gesang.

Ana Carla Maza – Cello, Gesang

Terminvorschau für das Jahr 2023 auf einem Blick

Kabarett
studio theater bergkamen / 20 UHR

13.01.2023 Volkmar Staub
10.03.2023 Lars Redlich
21.04.2023 Künstlerduo Bruno Knust und Lioba Albus
12.05.2023 Murzarellas Music-Puppet-Show

Sonderveranstaltung Kabarett
studio theater bergkamen / 20 UHR

24.02.2023 Hagen Rether

mittwochsMIX

Veranstaltungsraum im Stadtmuseum / 19.30 UHR

08.02.2023 Ill Young Kim

LOL – Das Comedy Start-up
Veranstaltungsraum im Stadtmuseum / 20 UHR

17.03.2023
05.05.2023

Sparkassen Grand Jam
Thorheim Bergkamen / 20 UHR

04.01.2023 Hottin´ the Blues
01.02.2023 Michael van Merwyk
01.03.2023 Juwana Jenkins
05.04.2023 Bad Temper Joe & Band

Klangkosmos **Weltmusik**
Trauzimmer Marina Rünthe / 20 UHR

16.01.2023 Ana Carla Maza (Kuba/Spanien)
13.02.2023 Togeir Vassvik (Norwegen)
08.05.2023 Lornoar Trio (Kamerun)
12.06.2023 Hans Well & Wellbappn (Bayern)

Unternehmerstammtisch der Stadt Bergkamen: Berater und Buchautor plädiert für

„glückliche Mitarbeier“



Unternehmerstammtisch im Mehrzweckraum des Stadtmuseums.

Viel Zuspruch zum Unternehmerstammtisch: Über die Chance vom eigenen Jobglück, die entscheidende Haltung der Führungskräfte und glückliche Mitarbeiter referierte der Unternehmensberater und Sachbuchautor Dr. Achim Pothmann während des jüngsten Unternehmerstammtisches der Stadt Bergkamen am Donnerstag vor rund 70 Bergkamener Unternehmerinnen und Unternehmern im Stadtmuseum.

Der Vortrag zum Thema“ Glückliche Unternehmen“ stieß auf großen Zuspruch und war Anlass für viele Gäste, auch nach dem offiziellen Teil die Runde gemeinsam mit Bürgermeister und Gastgeber Bernd Schäfer zum Erfahrungsaustausch zu nutzen.

Akuthilfe Mensch versteigert signiertes Band-T-Shirt und ist auf dem Weihnachtsmarkt in Rünthe präsent



Vorsitzende Nicole Schröder-Bungard mit dem gespendeten T-Shirt.

Zur Finanzierung ihrer Arbeit hat die Akuthilfe Mensch e. V. ein signierte T-Shirt in Größe L von der Punkrock-Namd BETONTOD in Rheinberg am Niederrhein erhalten. Das wird zurzeit auf Ebay versteigert. Die Auktionen-Nr. lautet 144834432698 und ist über folgenden Link zu finden:

https://www.ebay.de/itm/144834432698

Zudem haben eine Unterstützerin aus Lüdinghausen Wollfiguren und eine Unterstützerin aus Herbern gehäkelte Mützen und Schals zur Verfügung gestellt. Sie werden an diesem Wochenende beim Weihnachtsmarkt auf dem Gut Keinemann in Bergkamen-Rünthe zum Kauf angeboten.

Über die aktuelle Arbeit der Akuthilfe Mensch berichtet die Vorsitzende Nicole Schröder-Bungard: „Als Ludmilla vor Monaten aus Odessa in der Südukraine geflüchtet ist und sich auf den Weg nach Werne gemacht hat, konnte sie ihre Mutter Ljuba leider nicht mit auf die lange Reise nehmen. Erst letzte Woche war sie stabil genug und hat von den Ärzten grünes Licht bekommen, sodass wir alle uns zur Verfügung stehenden Hebel in Bewegung gesetzt haben, um Mutter und Tochter wieder zusammen zu bringen. Nach einer zweitätigen Busreise und mit neun Stunden Verspätung konnten sich die beiden dann Montagnacht endlich wieder in die Arme schließen.“

Das Spendenkonto der Akuthilfe Mensch e. V. lautet:
IBAN: DE78 4415 2370 0000 0771 80
BIC: WELADED1LUN

Fischerprüfung 2022: 136 neue Petrijünger im Kreis Unna



Die Bildkarten zeigen Fische, die benannt werden müssen. Foto: Nicole Drawe – Kreis Unna

Im November dieses Jahres führte die Untere Fischereibehörde des Kreises Unna die Fischerprüfung durch. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: 136 Petrijünger bestanden die Prüfung.
13 Prüflinge fielen durch, davon können acht an der Nachprüfung im Dezember 2022 teilnehmen.

Die Prüfung für den Fischereischein gliedert sich traditionell in zwei Teile. In der schriftlichen Prüfung müssen die künftigen Angler in einem Test 45 von insgesamt 60 Fragen richtig beantworten. Dabei wird gefordert, dass aus jedem der sechs Sachgebiete, die von Fischkunde bis zur Gesetzeskunde reichen, mindestens sechs von zehn Fragen korrekt beantwortet werden.

Praktischer Test
Der zweite Teil besteht aus einem praktischen Test. Hierbei müssen eine ausreichende Artenkenntnis der hier vorkommenden Fische, Neunaugen und Krebse nachgewiesen sowie eine Angel zum Fangen einer bestimmten Fischart waidgerecht zusammengestellt werden.

Von den 136 erfolgreichen Prüflingen kamen 15 aus Bergkamen, 1 aus Bönen, 1 aus Fröndenberg,
3 aus Holzwickede, 8 aus Kamen, 25 aus Lünen, 14 aus Selm, 15 aus Schwerte, 23 aus Unna, 6 aus Werne und 25 aus nicht kreisangehörigen Städten und Gemeinden.

Die Prüfungskommission der Unteren Fischereibehörde des Kreises überzeugte sich an den verschiedenen Testtagen vom insgesamt guten Ausbildungsstand der Prüflinge. Deutlich in der Minderzahl waren mit 20 Teilnehmern erneut die weiblichen Kandidatinnen. PK | PKU

Bläsermatinée der Musikschule Bergkamen am 11. Dezember: Von Charlie Chaplin bis Johann Sebastian Bach



Die Musikschule lädt wieder zum Bläsermatinée auf die Ökologiestation ein.

Die großen Bläserensembles der Musikschule Bergkamen präsentieren am Sonntag, 11. Dezember, ab 11.00 Uhr eine Matinee mit Filmmusik, Swing und weihnachtlichen Klängen.

Für die Freunde konzertanter Blasmusik gibt es am Morgen des dritten Adventssonntags (11. Dezember) ein besonderes Highlight: um 11.00 Uhr konzertieren das BlasOrchesterBergkamen „BOB“, die Bigband der Musikschule Bergkamen „Triple B“, das junge Blasorchester „BOBBIES“ und das Flötenensemble „Flautissimo“ in der Ökologie-Station des Kreises Unna, Westenhellweg 110, in Bergkamen.

Die BOBBIES unter der Leitung von Thorsten Lange-Rettich präsentieren Filmmusik von „Star Wars“ und „Mary Poppins“. Das BOB schließt an mit Klassikern der Filmkomponisten Charlie Chaplin, Ennio Morricone und Henry Mancini. Der „rosarote Panther“ trifft auf die „Familie Feuerstein“, und das „Sandpapier-Ballett“ von Leroy Andersen lädt nicht nur zum

Hören, sondern auch zum Sehen ein. Das Flötenensemble Flautissimo unter der Leitung von Anne Horstmann bietet weihnachtliche Klänge mit einem Choral von Johann Sebastian Bach.

Im zweiten Teil des Konzertes unterhält die Bigband „Triple B“ unter Leitung von Sandra Horn das Publikum mit Klassikern der Swing-Ära, berühmten Jazzstandards und Filmmusik aus den 60er und 70er Jahren. Dazu gehören erfolgreiche Titel von Duke Ellington wie „It don’t mean a thing“ ebenso wie „I wanna be like you“ aus dem „Dschungelbuch“.

„Das Publikum darf sich nach der langen coronabedingten Zwangspause endlich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm in großer Besetzung freuen,“ sagt Anne Horstmann, Leiterin des Fachbereichs Blasinstrumente der Musikschule, die das Programm moderieren wird. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.